

Unbekannte Herkunft

Die folgenden kirchlichen Berufe tragen Namen, die sowohl in unserem Land aber auch anderswo vorkommen. Da die Herkunft nicht eindeutig feststeht, seien sie hier genannt.

Frick Georg

1721 **Pfarrer in Ruschein (GR)**¹

Frick Johann (Hans)

1513– **Pfarrer in Jenins (GR)**²

1513 4. Oktober: urkundlich erwähnt

1523 im Juni: Weigerung, das Urteil eines bischöflichen Richters auszuführen

1523 28. September: Verwarnung

Frummolt Br. Ludwig OPraem

14. Jh. **Chorherr des Prämonstratenserklosters St. Luzi in Chur**³

Haßler Sr. Katharina OCist

Chorfrau im Zisterzienserinnenkloster Oberschönenfeld bei Augsburg⁴

1662 1. Mai: gestorben in Oberschönenfeld

Plaz P. Jacob OSB

*von Eschen*⁵

1570 14. Februar: geboren in Eschen

**Konventuale des Benediktinerklosters Weingarten
(Baden-Württemberg)**

1587 20. August: Profess

Subprior des Klosters

1637 23. Mai: gestorben in Weingarten; beigesetzt in der Kapelle St. Nikolaus

¹ Simonet: *Weltgeistliche*. S. 141, Nr. 3.

² Mayer J. G.: *Geschichte*. Bd. 2, S. 23f. – Simonet: *Weltgeistliche*. S. 252, Nr. 3.

³ *Helvetia Sacra* IV/3, S. 225 und 241, Fußnote 82.

⁴ Schiederemair: *Oberschönenfeld*. S. 43 (15. Name der Reihe).

⁵ P. Adalbert Nagel OSB am 1. März 1987: «Dieser Ortsname kommt in der Bundesrepublik nur einmal vor: Eschen bei Bayreuth». Bei der großen Entfernung dieses Ortes ist anzunehmen, dass hier das Eschen in Liechtenstein gemeint ist. – Da der Name Plaz bei uns jedoch unbekannt ist, dürfte es sich doch eher um Eschen bei Bayreuth handeln.